

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abt. Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
Bezirksstadtrat



GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Herrn Bezirksverordneten Felix Hemmer
Fraktion der FDP

über
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

und
Bezirksbürgermeister

Bearbeiter/in: **Herr Gothe**
Dienstgebäude: Rathaus Wedding
Müllerstr. 146, 13353 Berlin
Zimmer **125**
Telefon (030) 9018-44600
Telefax (030) 9018-488
Vermittlung (030) 9018-20
Intern 918-
E-Mail ephraim.gothe@ba-
mitte.berlin.de

E-Mail nicht für Dokumente mit
elektronischer Signatur verwenden

Internet www.berlin-mitte.de

Datum **29.04.2019**



Schriftliche Anfrage 0611/V
Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige

Sehr geehrter Herr Hemmer,

namens des Bezirksamtes Mitte beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Werden Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige seitens des Bezirks Mitte durchgeführt?

Zu 1 Nein

2. Wenn ja, in welcher Form finden diese statt und wie viele werden jährlich organisiert? Werden diese öffentlich bekannt gemacht?

Zu 2 entfällt

3. Wenn nein, welche Gründe sprechen gegen die Durchführung von Trauerfeiern?

Zu 3 **Die Kosten und weiterer Personalaufwand** für eine Trauerfeier, für Redner und für eine Ausschmückung der Halle sind für das Bezirksamt Mitte neben dem bereits gegebenen Personalaufwand im Vorfeld der Bestattungen und den Bestattungsgebühren nicht zu leisten. Der Bezirk Mitte mit Tiergarten und vor allem der Wedding zählen zu den Bezirken Berlins, die einen besonders niedrigen Sozialindex aufweisen mit einer hoher Konzentration und Dichte von belastenden Rahmenbedingungen. In Berlin Mitte, vor allem im Bezirk Wedding, bezieht ein großer Teil der Bevölkerung Sozialleistungen und kann eine Bestattung der Angehörigen nicht bezahlen. Auch bezogen die Verstorbenen in Berlin Mitte in den letzten Jahren zum Großteil selbst Sozialleistungen und konnten somit nicht für ihre Bestattung vorsorgen. Auch hat Mitte die größte Dichte an Krankenhäusern mit zwei Standorten der Charité und viele Hospize, von denen Meldungen kommen. In Mitte befindet sich zudem das Leichenschauhaus, in das alle Leichen mit unbekanntem Wohnsitz verschickt werden.

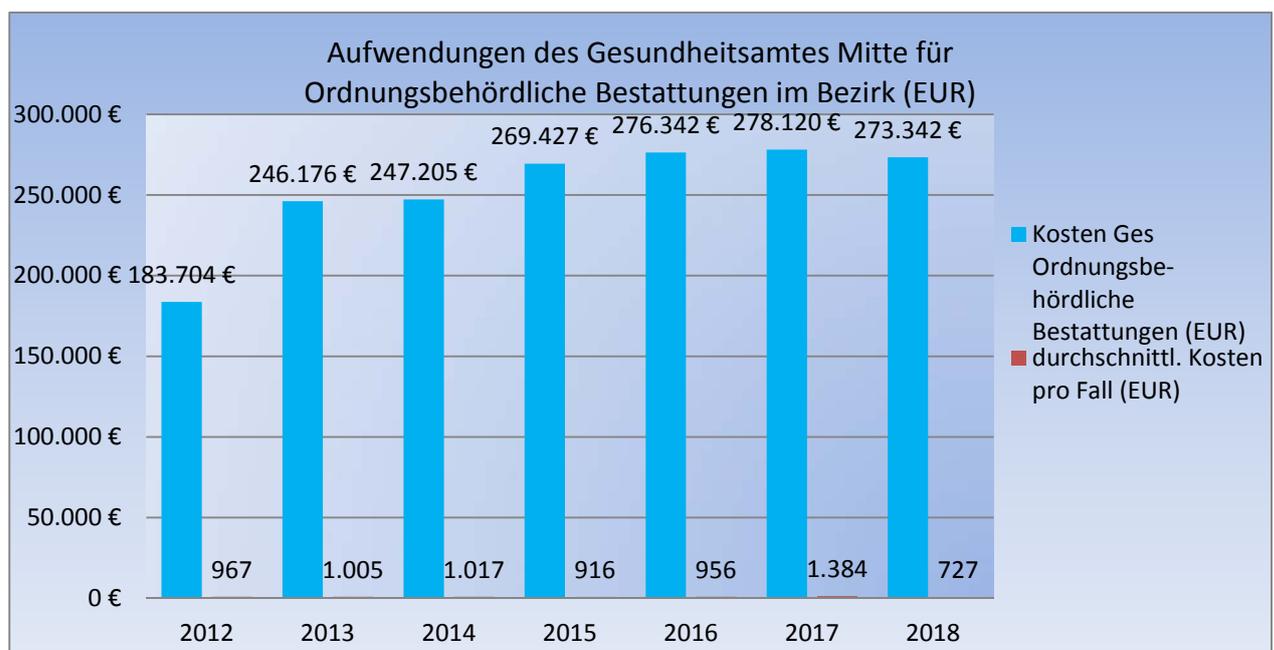
Dienstgebäude
Rathaus Wedding
Müllerstr. 146
13353 Berlin
(Barrierefrei zugänglich)

Verkehrsverbindungen
Bahn: U6, U9, Bhf. Leopoldplatz
Bus: 120 (Rathaus Wedding)
142, 247, 327 (U-Bhf. Leopoldplatz)

Bankverbindungen:
IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02
BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin
IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06
BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Elektronische Zugangsöffnung
gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de
post@ba-mitte-berlin.de-mail.de
Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin
Facebook: @BAMitteBerlin

Durchschnittlich kommt es bei **Urnenbestattungen** auf 760 € zuzüglich evtl. Arztkosten (z.B. für Leichenschau) und Kühlkosten und bei **Erdbestattungen** auf ca. 1.800 bis 2.000 € zuzüglich evtl. Arztkosten (z.B. für Leichenschau) und Kühlkosten für das Gesundheitsamt. Sowohl die Fallzahlen als auch die Kosten sind in den letzten Jahren deutlich angestiegen (Diagramme).



Die Ausführungsvorschriften über ordnungsbehördliche Bestattungen nach §16 Abs. 3 des Berliner Bestattungsgesetzes (AV-Ord-Bestattung) legen fest: „Sind Bestattungspflichtige im Sinne des Absatzes 1 nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln oder kommen sie ihrer Pflicht nicht oder nicht rechtzeitig nach und veranlasst kein anderer die Bestattung, hat das örtlich zuständige Bezirksamt auf Kosten des Bestattungspflichtigen **für die Bestattung** zu sorgen.“

Trauerfeiern bis zu 30 Minuten sind Bestandteil der zu übernehmenden Friedhofs- und Krematoriumsgebühren. Die Friedhofsverwaltung stellt in diesem Rahmen Kerzen in der Kapelle auf, auf der Urne liegen Blumen und in der Kapelle sind ebenfalls Blumen aufgestellt. Aktuell wird erwogen, ob während der „Trauerfeier“ leise Musik laufen soll. Die Bestattungskosten können von Angehörigen gemäß § 74 SGB XII beantragt werden, sofern diese bestattungspflichtig sind.

Eine würdevolle Bestattung wird auch für ordnungsbehördliche Bestattung konstatiert.

Mit freundlichen Grüßen



Ephraim Gothe

Kostennote bei Schriftlichen Anfragen

Der Zeitaufwand für die Beantwortung dieser Schriftlichen Anfrage:

Eingruppierung	Bearbeitungsstunden	Stundensätze in €	Kosten Bearbeitungszeit
Mittlerer Dienst		44,08	
Gehobener Dienst		55,96	
Höherer Dienst	1 Stunde	76,63	76,63
Summe		-	76,63

Ausgehend von den Durchschnittssätzen sind damit durch die Beantwortung der Anfrage Kosten für geschätzte 1 Arbeitsstunde im Wert von insgesamt **76,63** Euro entstanden. In den Stundensätzen sind neben den direkten Personalkosten pauschale Zuschläge für Gemeinkosten und Arbeitsplatzkosten nach Empfehlung der KGSt enthalten. Bei dieser Kostennote handelt es sich nicht um zusätzliche Kosten, sondern um die Darstellung des Gegenwertes des mit der Anfrage verbundenen Verwaltungsaufwandes.